

Infoblatt für Eltern

Wir vermitteln ehrenamtliche Kinderpatenschaften für Kinder im Aufnahmealter zwischen 5 bis 10 Jahren – eventuell auch jüngere/ältere Kinder.

Kinderpaten

- fördern Kinder langfristig in ihrer Entwicklung, durch geschenkte Zeit und Zuwendung
- stärken Kinder und entlasten Familien
- treffen sich mit ihren Patenkinder in der Regel wöchentlich für einige Stunden.

Patenschaften stiften zum Lernen und Entdecken an. Ob nun gespielt oder gekocht, der nächste Ausflug ins Grüne geplant wird oder die Hausaufgaben besprochen werden – mitten im Alltag gibt es viel auszuprobieren, zu entdecken und somit zu lernen. Gemeinsames Tun, das ganz beiläufig geschieht, fördert viele wichtige Kompetenzen.

Paten bei KiPA

- verfügen über ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis
- werden vor Beginn der Patenschaft in zwei Gesprächen auf die Patenschaft vorbereitet und
- sind damit einverstanden, dass die Projektleitung vor Aufnahme der Patenschaft einen Hausbesuch macht
- tauschen sich regelmäßig mit anderen Paten und Fachkräften in unserem Netzwerk aus
- können auch junge Erwachsene ab 18 Jahren werden, eine Alterseinschränkung nach oben gibt es nicht

Eltern, die eine Patenschaft anstreben, müssen bereit sein, die Beziehung zwischen dem Paten und ihrem Kind verlässlich und dauerhaft zu unterstützen!

Wir führen gerne mit Ihnen und Ihrem Kind ein persönliches Gespräch, damit wir Ihre Vorstellungen und Erwartungen an eine Patenschaft kennenlernen können.

Auch das erste Treffen zwischen Ihrem Kind und dem Paten wird von der Projektleitung begleitet und findet in der Regel bei der Familie zu Hause oder an einem anderen von Ihnen gewünschten Ort statt.

Anschließend fügt sich eine etwa 4-wöchige Schnupperphase an und erst im Anschluss daran schließen die Familie und der Pate eine Patenschaftsvereinbarung für mindestens 1 Jahr. Liegen wichtige Gründe vor, kann die Patenschaft aber jederzeit beendet werden.